

Mobilitätsdrehscheibe Fürth Hauptbahnhof

Modernisierung und barrierefreier Ausbau
Eisenbahn-Station, Breite der Zugänge,
Bahnsteiglängen, Denkmalschutz, Verbindungstunnel,
24/7-Öffnung, etc., Beteiligung der Stadt

Bau- und Werkausschuss – 6. April 2022

- Bahnsteigzugänge um Aufzüge, Breite der Zugänge
 - a) Varianten Deutsche Bahn (DB) + Stadt Fürth (FÜ)
 - b) Forderung I Stadt FÜ: Lösung „Y²¹⁵/₂₄₀“
 - c) Forderung II Stadt FÜ: Rundum-Verglasung Aufzüge
 - d) Umsetzungsvorschlag „Y²¹⁵/₂₄₀“
 - f) Beispiele andernorts
- Bahnsteiglängen
 - für Fernverkehr & Disposition
- 24/7-Öffnung gesamte Unterführung
- Denkmalschutz → siehe Vortragsfolien der DB
- Verbindungstunnel → Machbarkeitsstudie in Vorbereitung

Bahnsteigzugänge um Aufzüge – Ausgangspunkt

Foto: Zugang -Bahn-Steig Fürth Hbf Gleis 20/21

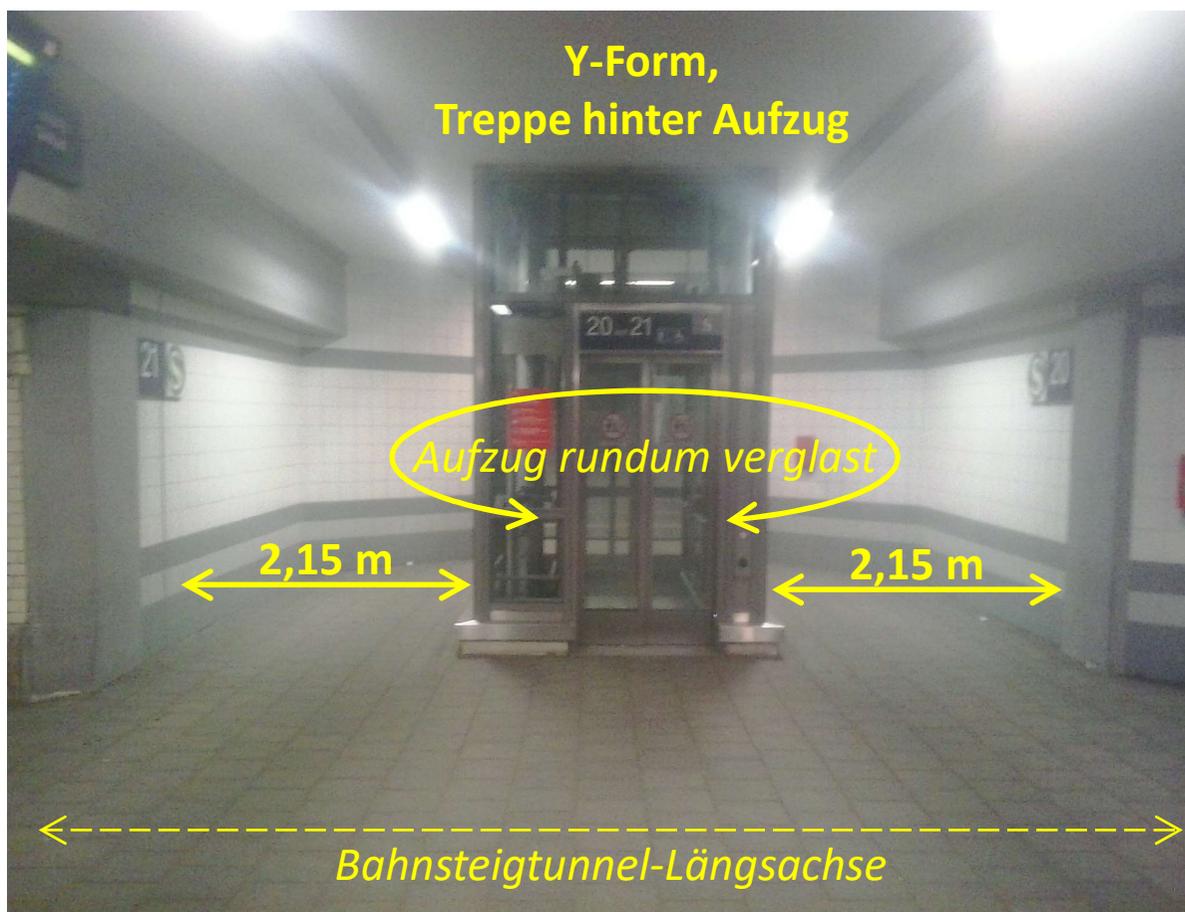


Foto:
Stadt Fürth-V-SpA-Vpl-Hg

= „Y 215“

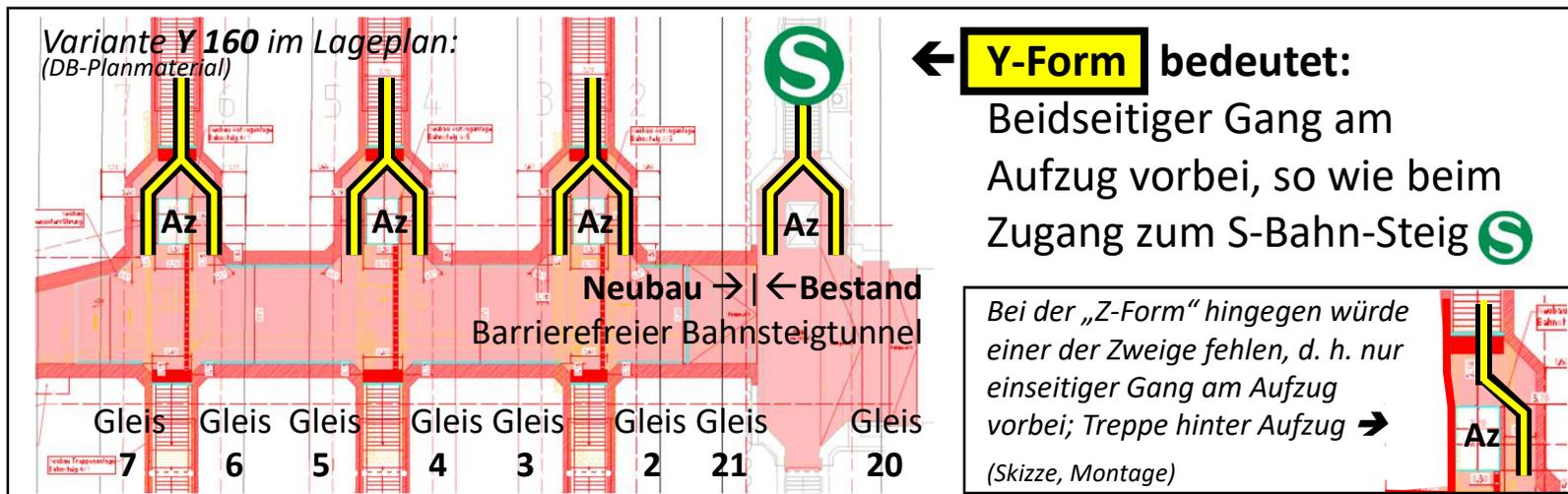
→ Forderung I+II:

Mit (mindestens) genau diesen Merkmalen wünscht sich die Stadt Fürth auch den übrigen barrierefreien Ausbau des Fürther Hauptbahnhofs, d. h. der Zugänge zu den Gleisen 2/3, 4/5, 6/7 u. 8 (falls 8 realisiert wird).

Bahnsteigzugänge um Aufzüge

a) Varianten **Deutsche Bahn (rot)** + **Stadt Fürth (grün)**:

- „Z 240“ Z-Form mit 240 cm Durchgangsbreite
- „Y 160“ **Y-Form** mit 160 cm Durchgangsbreite
- „Y²¹⁵/₂₄₀“ **Y-Form** mit möglichst 240 cm, mind. jedoch mit 215 cm Durchgangsbreite



Bahnsteigzugänge um Aufzüge

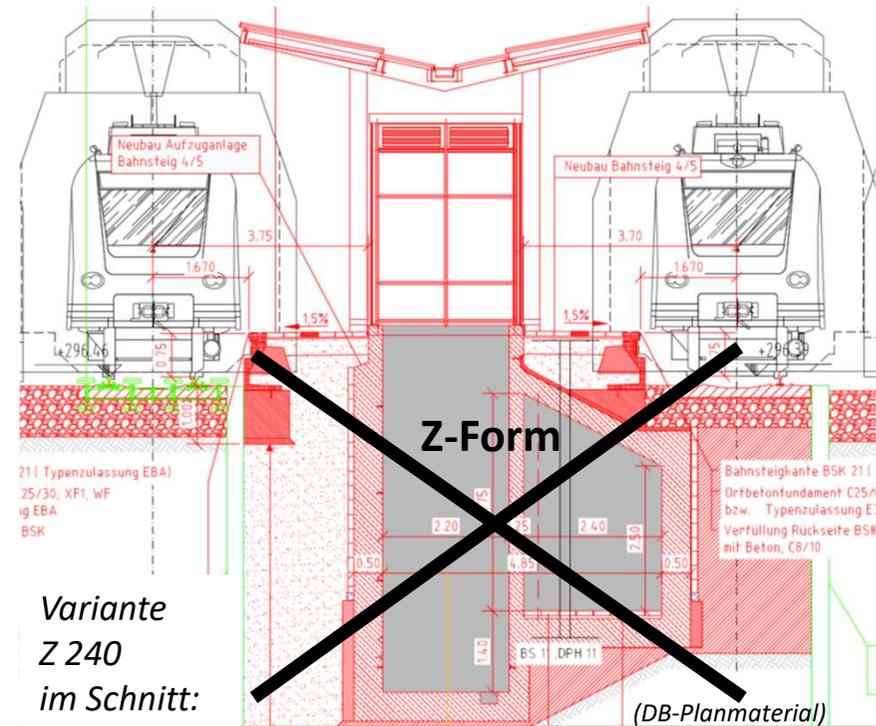
b) Forderung I Stadt FÜ

- **Keinesfalls Z-Form** → Unübersichtlichkeit, Nischen, Beengtheit, Uneinheitlichkeit (S)

- **Jedoch Übernahme der Breite (240 cm)** aus Z-Form für Y-Form

anstatt der viel zu schmalen 160 cm („Y 160“), mindestens jedoch der 215 cm vom S-Zugang

→ **Variante „Y²¹⁵/₂₄₀“ als Forderung I**



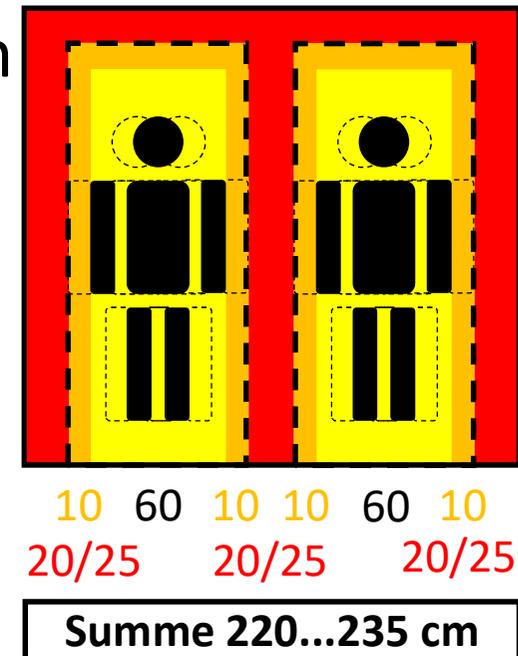
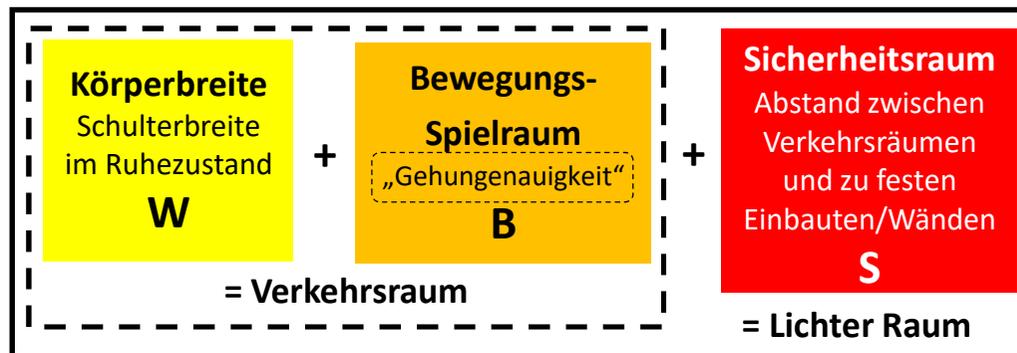
Bahnsteigzugänge um Aufzüge

b) Forderung I Stadt FÜ:

Begründung Durchgangsbreite 215/besser 240 cm

- 160 cm sind „Kuschel-Breite“ (Beispiel: Ehe-Bett), ungeeignet f. Begegnung Fußgänger | Fußgänger
- 220...235 cm nach FGSV-Richtlinien und dies bereits nur für Personen ohne Gepäck oder Behinderung

(vgl. Bild 4 EFA 2002², Bild 20 RAST 06³, i. V. m. Bild 14 bis 18 EAHV 93⁴)

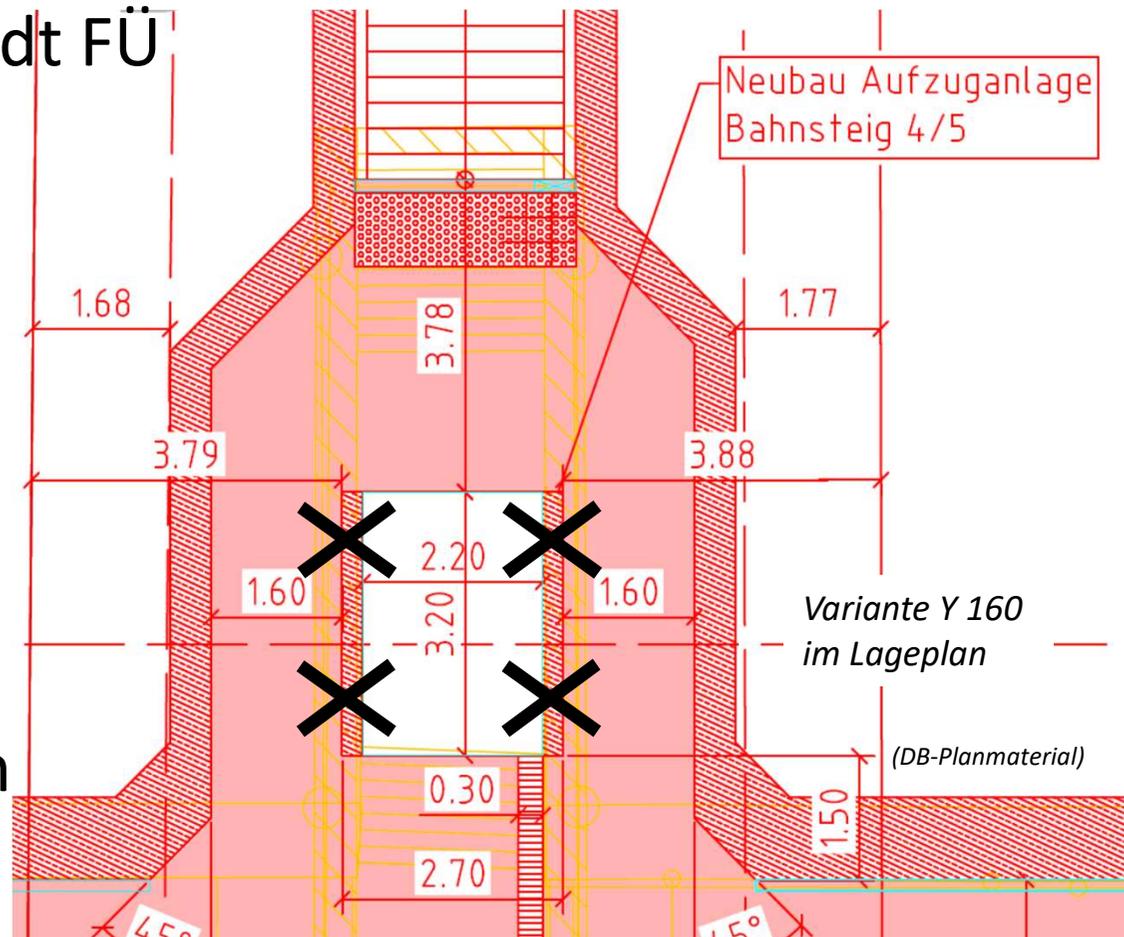


Bahnsteigzugänge um Aufzüge

c) Forderung II Stadt FÜ

- **Keine Aufzug-Schachtwände**
(keine statisch nötigen/
undurchsichtigen Wände)

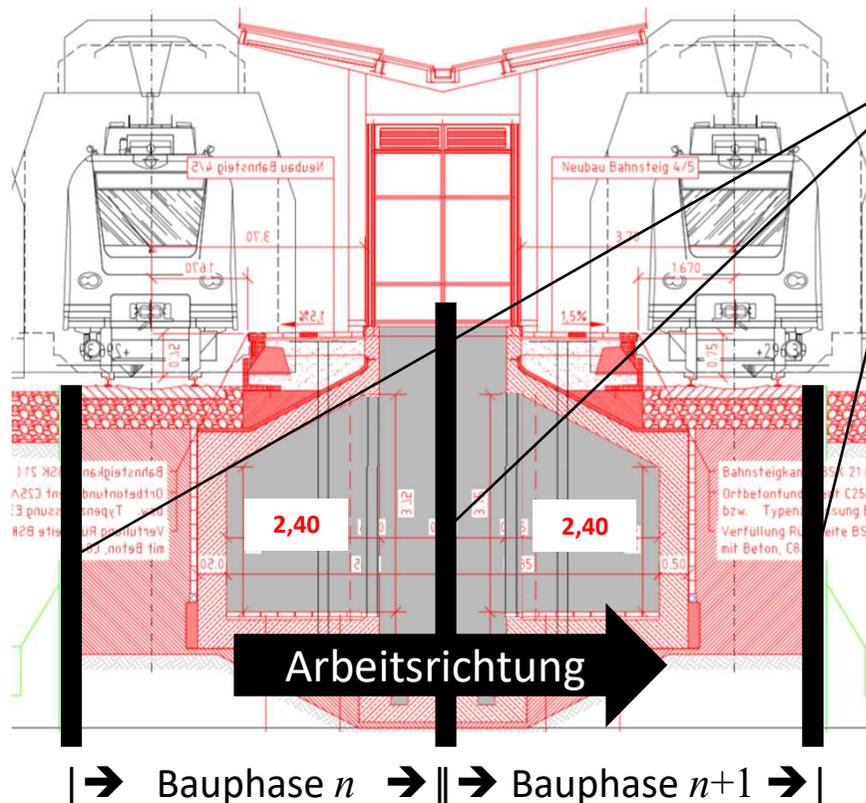
→ **stattdessen**
durchsichtige
Rundum-
Verglasung der
Aufzüge wie am
Aufgang zur 
(= wie DB-Planung 01/2019)



Gründe: Soziale Kontrolle, Übersichtlichkeit

Bahnsteigzugänge um Aufzüge

d) Umsetzungsvorschlag „Y²¹⁵/₂₄₀“ zur Forderung I Bauphasen-Konzept: Längsteilung Treppenhäuser



Bauzeitlicher Verbau nach statischen und konstruktiven Erfordernissen

→ während jeder Bauphase muss **immer nur 1 Gleis** gesperrt werden (Erfüllung Forderung der DB Netz AG)

Variante Y 240 im Schnitt

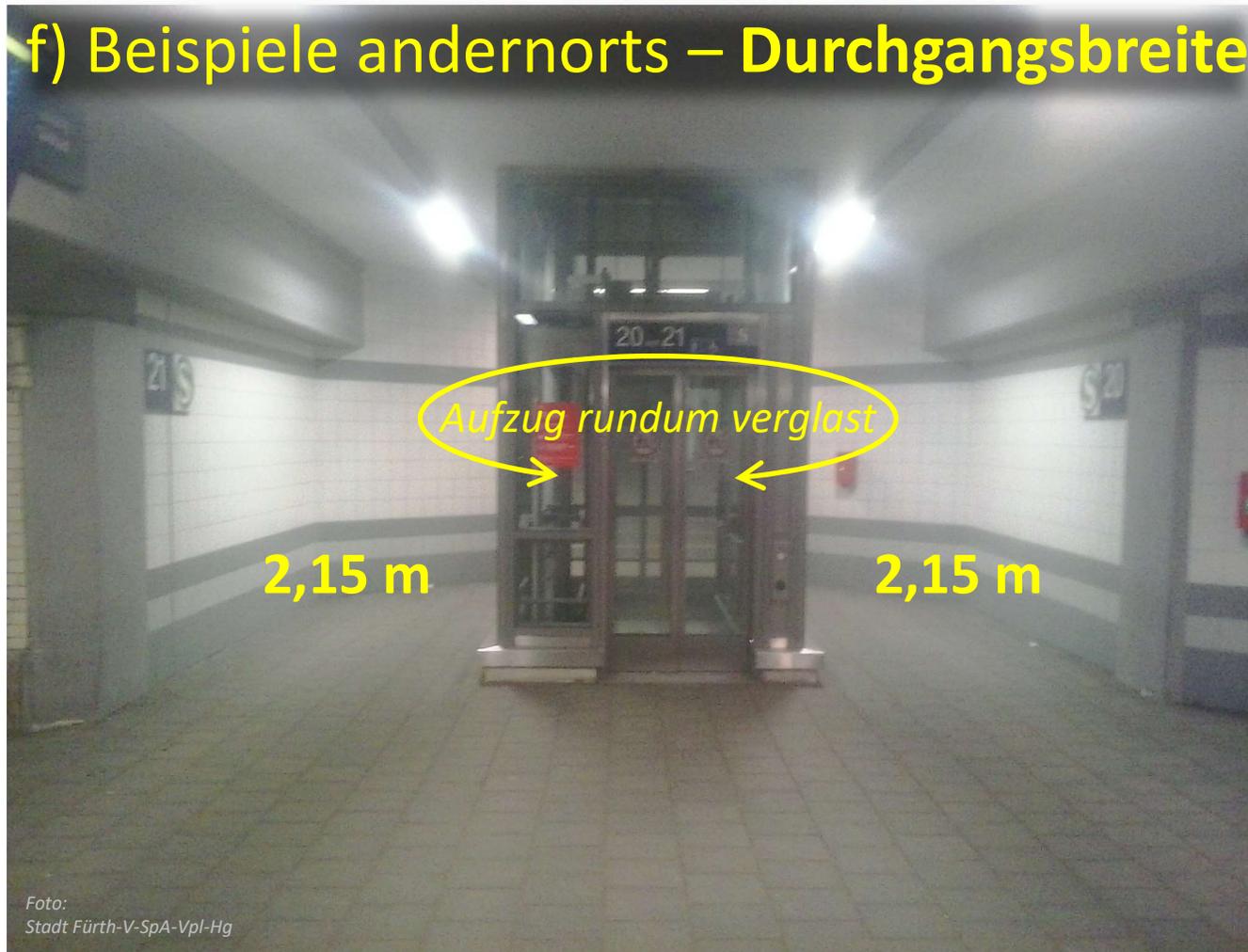
(Montage der Stadt Fürth aus DB-Planmaterial zur Variante Z 240)

f) Beispiele andernorts – Durchgangsbreite



Ansbach
Gleis 2/3

f) Beispiele andernorts – Durchgangsbreite



Fürth Hbf 
Gleis 20/21

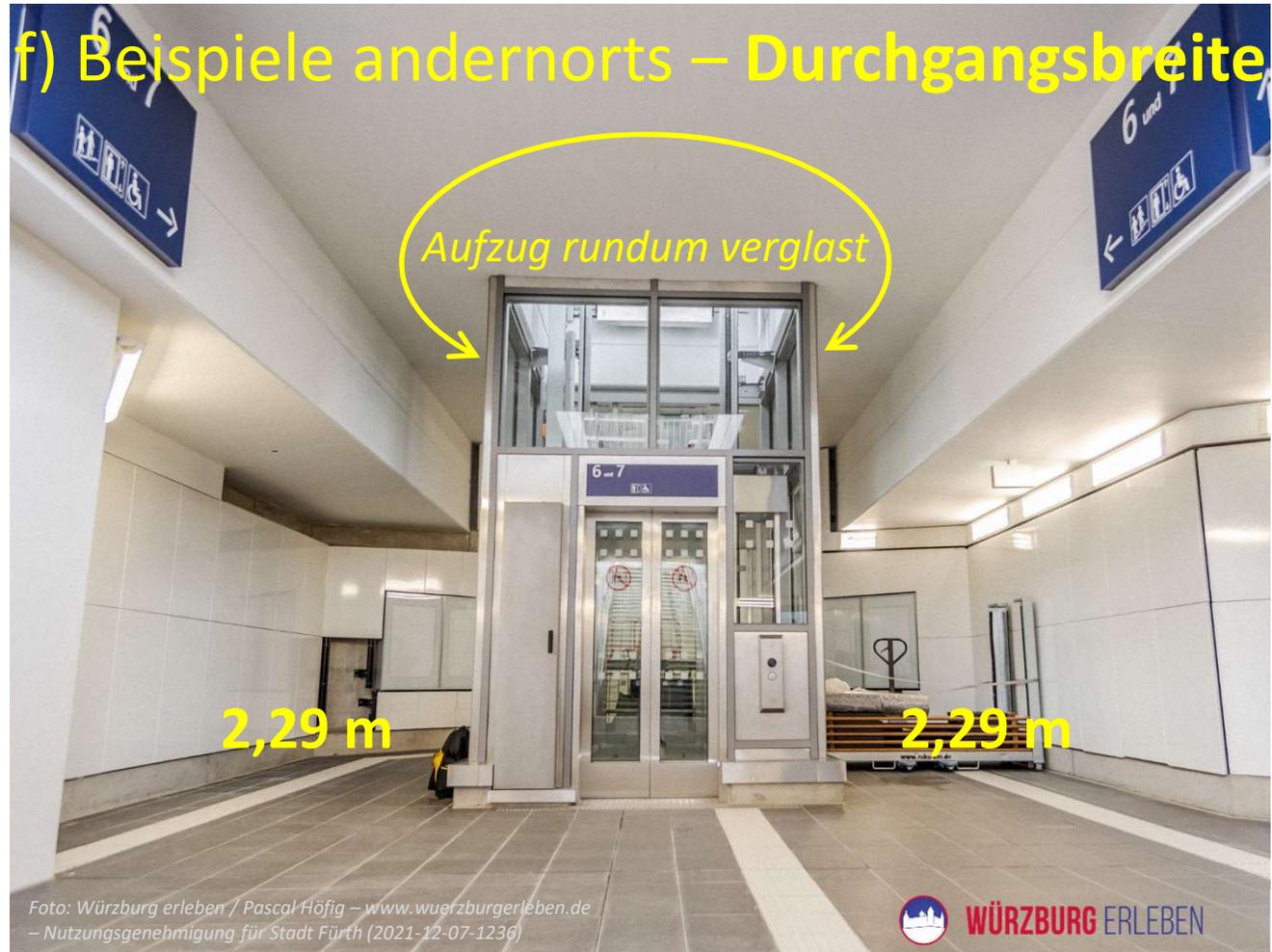
Bahnsteigzugänge um Aufzüge

f) Beispiele andernorts – Durchgangsbreite



Bamberg
Gleis 6/8

Bahnsteigzugänge um Aufzüge



Bahnsteigzugänge um Aufzüge

f) Beispiele andernorts – Durchgangsbreite



Bamberg
Gleis 4/5

Bahnsteigzugänge um Aufzüge

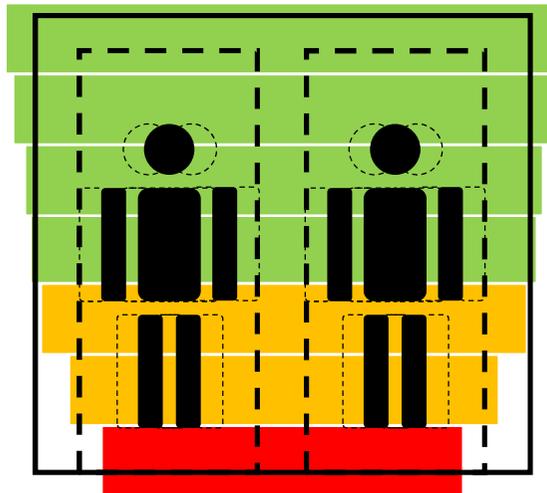
f) Beispiele andernorts – Durchgangsbreite



Lichtenfels
Gleis 3/5

f) Beispiele andernorts – **Durchgangsbreite neben Az,**

Bedarf 220/235 cm:



Rundum-Verglasung Az =

← Lichtenfels 245 cm

← Bamberg 238 cm Gl. 4/5

← Würzburg 229 cm

← Bamberg 224 cm Gl. 6/8

← Fürth Hbf 215 cm 

← Ansbach 190 cm

← Fürth Hbf 160 cm

„Y 160“ (Planung DB S&S)

➔ Auch Fürth braucht „**Großstadt-würdige**“ Lösung:
möglichst „**Y 240**“, mind. jedoch „**Y 215**“ (wie )

Bahnsteiglängen (für Fernverkehr & Disposition)

Gleis(e)	Bestand (vormals) ⁵	DB-Plan 2021	Änderung	Anmerkung
Gleise 20/21	135 m (445 m)	135 m	0 m	S-Bahn-Strecke N–ER
Gleis 2	366 m (400 m)	298 m	– 68 m	nach ER und BA
Gleis 3	351 m (320 m)	298 m	– 53 m	von ER und BA
Gleis 4	348 m (391 m)	307 m	– 41 m	nach NEA und WÜ
Gleis 5	345 m (365 m)	307 m	– 38 m	von NEA und WÜ
Gleis 6/7	206 m (347 m)	215 m	+ 9 m	v./n. Nebenbahnen
Gleis 8	– nicht vorhanden	ca. 130 m	+ 130 m	vsl. wie Gleis 6/7

Länge ICE 1: 358 m, davon ca. 318 m mit Fahrgasttüren
 Vollzüge ICE 2: 410 m, davon mind. 370 m mit Fahrgasttüren
 zum Vergleich ICE 3/4: 402 m (8x2), 404 m (7x2), 374 m (13x), 346 m (12x)

- ➔ **Forderung IV Stadt Fürth:** Mindestens 1 Bahnsteig ICE-Vollzug-tauglich herstellen
- ➔ **V:** Halt von Tagesrandlage-Zugpaaren aller durch FÜ verkehrenden IC-/ICE-Linien
- ➔ **VI:** Nutzung Fürth Hbf & U-/S-Bahn nach Nürnberg u. a. als „Nürnberg-Hbf-Ersatz“ bei (a) Störungen, (b) Bauarbeiten, (c) Fußball-Sonderzügen ~ Fan-Trennung



Weitere Aufgaben für die Umsetzung der Mobilitätsdrehscheibe am Hbf Fürth: 24/7^A-Öffnung gesamte Personenunterführung

- Westhalle (U-Bahnhof): Ansätze und Prüfungsbedarf
 - Umbau/-Zugang/Rolltor für 24/7-Nutzung U-Bahn-Aufzug zw. Oberfläche und Westhalle; Vergrößerung U-Bahn-Aufzug
 - Prüfung Machbarkeit 24/7 Öffnung für Fußgänger;
 - Öffentliche barrierefreie WC-Anlage
- Verbindungstunnel vor und unter EG¹: Klärungsbedarf
 - städtischer Abschnitt unter Bahnhofplatz wie Westhalle, s. o.
 - Abschnitt unter EG (Zuständigkeiten)
 - Abgrenzung zu/Einbeziehung EG? (barrierefreier Aufzug ins EG)
- Bahnsteigtunnel Deutsche Bahn
- Südausgang infra/Stadt, Barrierefreiheit, ggf. Bedarf Zugang Gleis 8 (DB)
- evtl. gemeinsame/s Sicherheitskonzept/Überwachung (über die Abschnitt verschiedener Zuständigkeit hinweg)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit